



Sammlung Theaterzettel

Die lieben Feinde

Lubliner, Hugo

1902-10-11

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 11. Oktober 1902.

10. Vorstellung im Abonnement B.

Die lieben Feinde.

Lustspiel in 3 Aufzügen von Hugo Lubliner.

In Scene gesetzt von Herrn Regisseur Hecht.

Personen:

Der Fürst	Herr Köhler.
von Rutteneck, Minister	Herr Eckelmann.
Gräfin Urlach, Oberhofmeisterin	Frl. v. Rothenberg.
von Birkersdorf } Geheimräthe	Herr Tietzsch.
Köpfe	Herr Godek.
Eduard Weidenberg, Regierungsrath	Herr Jacobi.
Gertrud, seine Tochter	Frau Eckelmann.
Professor Otto Ramberg, Bildhauer	Herr Freiburg.
Mathilde, seine Frau	Frl. Wittels.
Baronin Helene von Prerau	Frl. Sanden.
Paul von Nordberg, Adjutant des Fürsten	Herr Möller.
Luisa, Dienstmädchen beim Rath Weidenberg	Frau De Lant.
Ein Diener der Oberhofmeisterin	Herr Loberg.

Dienerchaft.

Das Stück spielt in einer kleinen Residenz- und Universitätsstadt.

Kasseneröffnung $1\frac{1}{2}$ 7 Uhr. **Anfang präzise 7 Uhr.** Ende $1\frac{1}{4}$ 10 Uhr.

Nach dem ersten Akt findet eine größere Pause statt.

Eintritts-Preise.

Nummerirte Plätze.		Nicht nummerirte Plätze.	
Reserveloge I. Rang, 1. Reihe	Mt. 8.— per Platz	Sperrsig im I. Parquet	Mt. 3.50 per Platz
3. u. 4. Reihe	" 5.— "	Sperrsig im II. Parquet	" 2.50 "
Reserveloge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 3.— "	Stehplatz im Parquet	" 2.50 "
Reserveloge III. Rang, 1. Reihe	" 2.— "	Barriere	" 1.50 "
2. u. 3. Reihe	" 1.50 "	Gallerieloge	" .80 "
Loge II. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 2.50 "	Gallerie	" .40 "
Loge III. Rang, 2. u. 3. Reihe	" 1.20 "		

Der Vorverkauf der nummerirten Plätze zu den im Wochenplan angekündigten Abonnements-Vorstellungen findet jeweils von Montag Vormittags 10 Uhr ab, zum Kassenspreise mit Zuschlag von 20 Pfg. Vorverkaufsgebühr pro Platz an der Tageskasse statt.

Der Tagesverkauf (ohne Zuschlag) erfolgt zu Vorstellungen an Werktagen am Tage der betr. Vorstellung, zu Vorstellungen an Sonn- und Feiertagen vom Tage vor der betr. Vorstellung.

Die Tageskasse (Concertsaal-Eingang) ist geöffnet an Werktagen: Vormittags von 10—1 Uhr und Nachmittags von 3—5 Uhr, an Sonn- oder Feiertagen Vormittags von 11—1 Uhr.

Auswärts nehmen Bestellungen auf Sperrsig an: Die Bahnverwaltung in Ludwigshafen a. Rh. durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzischen Eisenbahnen, Herr Carl Hochstein, Musikalienhandlung in Heidelberg (Hauptstr. 73), Herr Anton Otto, Hofbuchhandlung in Neustadt a. S.

Sonntag, den 12. Oktober 1902. 11. Vorstellung im Abonnement A.

Tannhäuser und: Der Sängerkrieg auf Wartburg.

Handlung in 3 Akten von Richard Wagner.

Anfang 6 Uhr